

CDU-Fraktion besucht Jugendzentrum

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Ronnenberg hat sich vor Ort über die Situation im Ronnenberger Jugendzentrum informiert. „Wir wollten mit den Jugendbetreuern über ihre Sorgen und Wünsche diskutieren“, Fraktionsvorsitzende Stephanie Harms. Das ist gelungen. So konnten sich die Mitglieder der CDU-Fraktion selbst ein Bild davon machen, wie sich die Situation im Jugendzentrum darstellt. So ist der Besuch von Jugendlichen zwar gut, aber es wird begrüßt, wenn mehr Angebote vorgehalten, und so auch mehr Jugendliche betreut werden könnten. Das hätte natürlich mehr Personal zur Folge.

Zur Zeit wird in den Fraktionen eine Neukonzeption der Jugendarbeit in Ronnenberg diskutiert. Das Gutachten war vom Rat und Verwaltung in Auftrag gegeben worden, nachdem 2008 die Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP einen entsprechenden Antrag gestellt hatten.

„Ich finde es befremdend, wenn sich die SPD-Fraktion dieses Thema jetzt zu eigen macht“, kritisiert Manfred Bohr den SPD-Vorsitzenden Rudi Heim. Denn die SPD will das Jugendkonzept in einem SPD-Bürgerforum diskutieren, wie in den Medien berichtet wurde.

Das Gutachten wird im zuständigen Fachausschuss zu beraten sein. „Wir werden in diese Diskussion die von uns anlässlich unseres Besuches im Jugendzentrum gewonnenen Erkenntnisse mit einfließen lassen“, merkte der Vorsitzende des zuständigen Fachausschusses Carsten Mauritz an.